



Therapieoptionen erweitern

Servo-u Software Upgrades

- Lungenprotektion
- EdI/NAVA
- Zusätzliche Beatmungsformen
- Online Gerätemanagement

Lungenprotektion

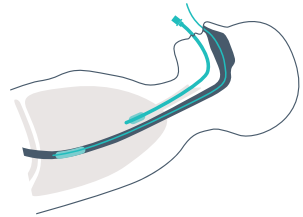
Transpulmonale Druckmessung



PL ei 13
Pes 4.9

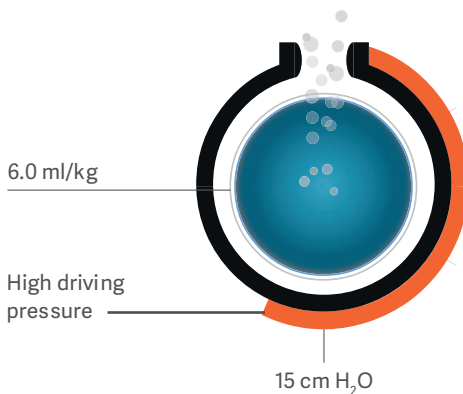
PL drive 9.5

PL ee 1.8



- Freie Wahl des Ösophagus-Ballonkatheters
- Um mögliche Messfehler zu reduzieren, validiert ein automatisches Okklusionsmanöver die Positionierung und Füllung.
- Intuitive therapeutische Ansicht (Pes & PL)
- Schlüsselparameter zur Beurteilung der sicheren Beatmung (PL ee, PL ei, PL drive und Δ Pes)
- Atemzug-für-Atemzug-Trending in OLT-Trends

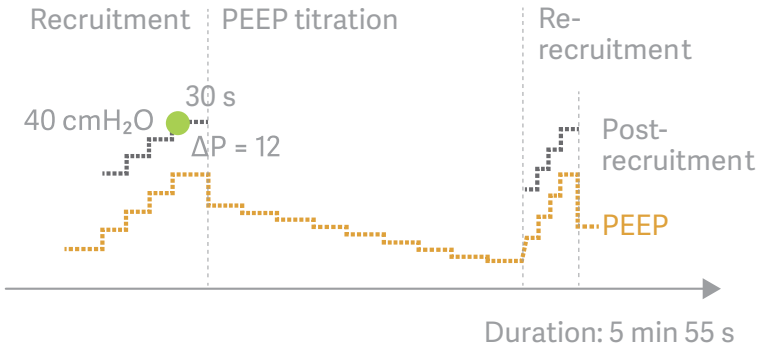
Servo Compass



Servo Compass visualisiert klinische Ziele direkt auf dem Bildschirm und erleichtert damit eine zielgesetzte Beatmung.

- Leicht zu erkennen, ob der Patient wie geplant atmet oder nicht.
- Mit dem Servo Compass lässt sich leicht erkennen, wann der Plateaudruck/Driving Pressure oder das Tidalvolumen nach dem idealisierten Körpergewicht (VT/PBW) außerhalb des Solls liegt und Anpassungen erforderlich sind.
- Genaue Berechnung der dynamischen Compliance (C_{dyn})
- und des Stressindex (SI)
- Erkennen von Änderungen des Lungenvolumens

Open Lung Tool Auto SRM



Auto SRM ist ein automatischer Workflow für schrittweise Recruitment-Manöver basierend auf dem Open-Lung-Ansatz. Das Tool führt Sie reibungslos durch Recruitment, dekrementelle PEEP-Titration, Re-Recruitment und Post-Recruitment-Personalisierung von PEEP und Driving Pressure, basierend auf optimaler C_{dyn}.

- Ein standardisierter Workflow auf dem neuesten Stand der Wissenschaft.
- Klare Visualisierung von Einstellungen und Verlauf.
- Bestimmt den Verschluss-PEEP des Patienten.
- Hilft bei der Beurteilung der Rekrutierbarkeit.
- Zusammenfassung nach der Rekrutierung, mit farbkodierten Ergebnissen und personalisierten Einstellungen.
- Die Effektivität der Therapie im Zeitverlauf kann durch automatisch gespeicherte Rekrutierungen beurteilt werden.

Heliox



Heliox ist eine Mischung aus Helium und Sauerstoff, die aufgrund ihrer geringen Dichte laminare Strömungen unterstützt und den Atemwegsdruck minimiert.

- Reduzierung der Atemarbeit (WoB) bei Patienten mit verengten Atemwegen, z. B. bei Asthma oder chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD)
- Einsatz bei einer Vielzahl von Patienten möglich – von Kindern bis hin zu Erwachsenen
- Für alle invasiven und nicht-invasiven Beatmungsmodi (NIV) sowie für die High-Flow-Therapie geeignet



Dank Edi und NAVA (neural regulierte Beatmungsunterstützung) wird eine effektive Erfassung der Atemungsanstrengungen und eine rechtzeitige Reaktion auf sich ändernde Atmungsbedingungen bei allen Patientenkategorien sichergestellt.

- NAVA liefert dem Patienten die Beatmungsleistung, die er individuell benötigt
- NAVA folgt dem Edi-Signal
- Zwerchfell kann aktiv gehalten und patientenindividuell trainiert werden
- Schützt die Lunge vor Asynchronie und übermäßiger Beatmung, um die Entwöhnung zu erleichtern
- Ermöglicht die Überwachung der Zwerchfellaktivität bei spontan atmenden Patienten



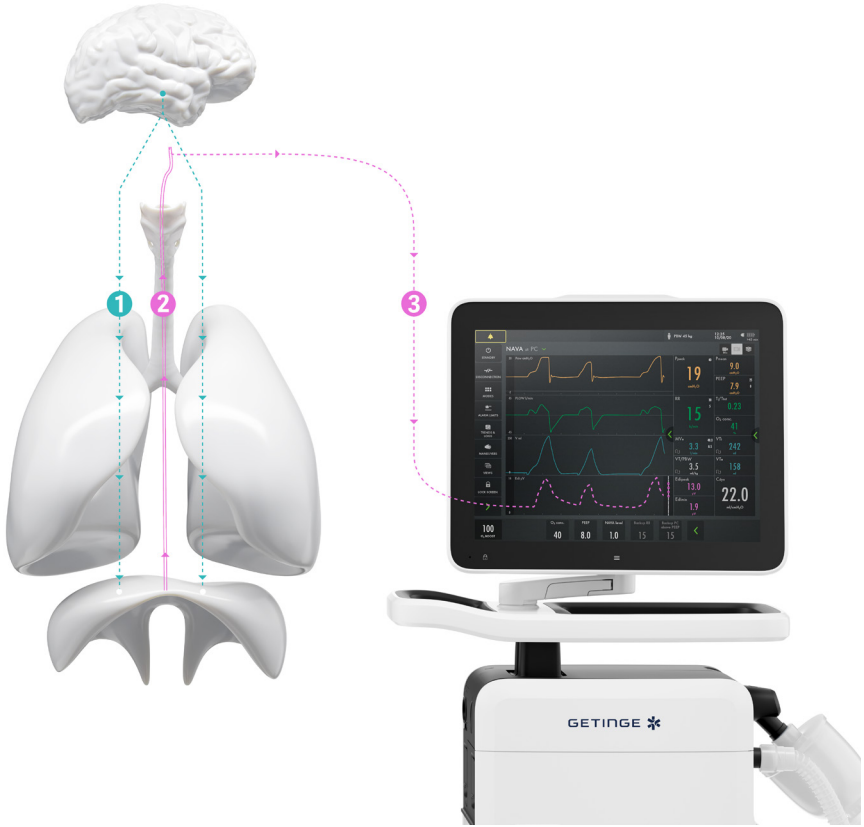
1.

Überwachen Sie Edi – das Vitalzeichen der Atmung ab dem ersten Tag



2.

Schützen und aktivieren Sie das Zwerchfell, um eine frühere Entwöhnung zu ermöglichen



3.

Schützen Sie die Lunge durch Synchronität mit dem Patienten



4.

Verbessern Sie die allgemeine Behandlungserfahrung des Patienten auf der ITS

Zusätzliche Beatmungsformen

High-Flow-Therapie



Die nicht-invasive High-Flow-Therapie reduziert die Atemarbeit des Patienten durch einen präzisen Fluss von erwärmtem und befeuchtetem Sauerstoff, wodurch Komfort und Verträglichkeit verbessert werden. Dadurch ist sie sinnvoll einzusetzen bei spontan atmenden Patienten mit erhöhter Atemarbeit.

- Flow von 0,5 bis zu 60 L/min
- O₂ Bereich von 21-100%
- Vernebeln und Edi Monitoring möglich

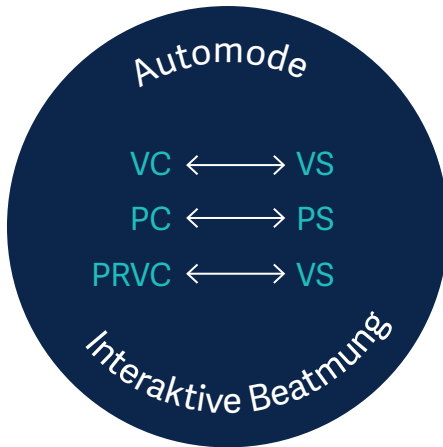
NIV



Ein vollständiges Angebot an konfigurierbaren NIV-Modi für alle Patientenkategorien NIV-PC, NIV-PS, nCPAP, NIV-NAVA, Highflowtherapie

- Reaktionsschnelle Leckagekompensation
- Konfigurierbarer Diskonnektions-Flow für Maskeninterfaces
- Unterstützung des Workflows auf dem Bildschirm
- Warteposition vom Standby bis zum Start der Beatmung
- Disconnect/Reconnect-Management
- Konfiguration und dauerhaftes Stummschalten von Alarmen

Automode



Mit Automode gelangt der Patient automatisch in einen Unterstützungsmodus, wenn er das Beatmungsgerät triggert, wodurch die Beatmung besser den Patientenanstrengungen angepasst wird. Falls der Patient selbst nicht atmet, gibt das Beatmungsgerät kontrollierte Atemzüge ab. Automode bietet sowohl dem Patienten als auch dem Klinikpersonal bereits bei Beginn der Beatmungstherapie das bestmögliche Mittel zur Einleitung der Entwöhnungsphase an die Hand.

Online Gerätemanagement



Getinge Online

Die Gerätedaten von Getinge Beatmungs- und Narkosegeräten werden sicher an einen Server/eine Datenbank übertragen. Ein Kunden-Webportal ermöglicht es Krankenhausmitarbeitern, Service- und Gerätedaten zu ihren Geräten einzusehen und zu analysieren.

- Technische Fehlersuche / Fern-Support
- Vorbeugende Wartung
- Online-Zugang zu Handbüchern
- Leistungsdaten des Geräts können aktiv verfolgt, ausgewertet und anschließend für mögliche Kosteneinsparungen oder auch zu internen Trainingszwecken verwendet werden



Getinge ist ein globaler Anbieter von innovativen Lösungen für Operationssäle, Intensivstationen, Sterilisationsabteilungen sowie für Unternehmen und Institutionen im Bereich Life Science. Auf der Grundlage unserer Erfahrungen aus erster Hand und engen Partnerschaften mit klinischen Experten, medizinischen Fachkräften und medizintechnischen Spezialisten verbessern wir den Alltag der Menschen nicht nur heute, sondern auch morgen.

Ihren lokalen Getinge-Vertriebspartner finden Sie unter der folgenden Adresse:

Getinge Deutschland GmbH · Kehler Str. 31 · 76437 Rastatt · Deutschland

Getinge Österreich GmbH · Lemböckgasse 49 · 1230 Wien · Österreich

Getinge Schweiz AG · Wilerstrasse 75 · 9200 Gossau · Schweiz

www.getinge.de